

## Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[10834] P. P.

Nach meinem Austritte aus dem Hause Firmin-Didot & Co. habe ich am hiesigen Platze, 3 rue des Sts. Pères ein

## Sortiments- und Verlags-Geschäft

gegründet und wird sich meine Thätigkeit hauptsächlich auf den Vertrieb von *Kunstwerken* (Kupferstichen, Photographien etc) erstrecken. — Ich beabsichtige nun, auch die hervorragenden Erzeugnisse deutscher *Kunstverleger* in den Bereich meiner Wirksamkeit zu ziehen, und ersuche deshalb, mir *alle Anzeigen über neue Erscheinungen der einschlägigen Litteratur* zugehen zu lassen, sowie mir auf besonderes Verlangen die betreffenden Werke selbst in Kommission zu senden. Meine ernstlichen Bemühungen für reichlichen Absatz werden die Verbindung mit mir zu einer lohnenden und befriedigenden gestalten und erlaube ich mir als Referenzen die hiesigen Firmen *Firmin Didot & Cie., Hachette & Cie. und H. Le Soudier* anzugeben.

Meine Vertretung für Deutschland hat Herr *Franz Wagner in Leipzig* übernommen und empfehle ich mich

hochachtungsvoll und ergebenst

Paris, März 1898.

L. Frédéric Hébert.

[10818] Leipzig, den 24. Februar 1898.

P. P.

Aus der Konkursmasse D. Schmiedorf in St. Petersburg erwarben wir\*) *Vorsätze und Verlagsrecht* von:

*Alexejew, Neues Lehrbuch der Russischen Sprache. I. u. II. Kursus.*

Hochachtungsvoll

C. F. Amelangs Verlag.

\*) Wird bestätigt:

St. Petersburg,  
den 12./24. Februar 1898.

Die Konkursverwaltung in Sachen der Firma „D. Schmiedorf“,  
Präsident: A. Brilliant.  
Kurator: S. Aisenberg.

[10943] Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich am heutigen Tage mit dem Gesamtbuchhandel in Verkehr trete und Herrn Ernst Bredt in Leipzig meine Kommission übergeben habe.

Hochachtungsvoll

Seitenberg, Bez. Breslau, 1. März 1898.

Julius Kriesten.

[10946] Hierdurch zeigen wir die Eröffnung unseres Verlages ergebenst an. Die Kommission haben wir Herrn Bernh. Hermann in Leipzig übertragen.

Charlottenburg i. Berlin, im Februar 1898.  
Verlag Gebr. Romen.

[10911] Ich übernahm die Vertretung der Firma:

*Actiengesellschaft Minerva Antiquariat*  
in Helsingfors (Finnland).

Leipzig, den 1. März 1898.

Otto Harrassowitz.

## Kommissions-Wechsel.

[10839] Mit dem heutigen Tage übertrug ich meine Kommission Herrn *Otto Maier*, vorm. *Rud. Giegler's Colportage-Grosso-Buchhandlung*.

Derselbe wird stets in der Lage sein, fest Verlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Herrn F. E. Fischer, meinem bisherigen Vertreter, verfühle ich nicht meinen wärmsten Dank für die langjährige treue Wahrnehmung meiner Interessen an dieser Stelle noch ganz besonders auszudrücken.

Hochachtungsvoll

Bentzen O.-Schl., Tarnowitzerstr. 1.

Eduard Gross

*Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,  
Modernes Antiquariat.*

Bitte meine Firma nicht mit der Colportagehandlung Paul Gross zu verwechseln.

## Verkaufsanträge.

[8482] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine umfangreiche *Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung* von altem gutem Klang in einer Stadt mit großem internationalen Verkehr u. trefflichen Lehranstalten. *Kaufpreis 80000 M.* Nur Herren mit guten Sprachkenntnissen wollen sich melden.

Angebote und Gesuche von *Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag* etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion und Sorgfalt fortwährend willkommen und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

[10988] In angenehmer Seehandelsstadt, Sitz hoher Civil- u. Militärbehörden, mit Universität und anderen hohen Bildungsanstalten, grosser Einwohnerzahl und regem Fremdenverkehr ist ein seit Jahren gut eingeführtes wissenschaftl. und modernes Antiquariat infolge Wegzugs zu verkaufen. Gewähltes Lager m. Spezialität, kl., aber lukrativer Verlag, reichliches Angebot, gutes Inventar und beste Lage. Zur Uebernahme u. Betrieb succ. 45 Mille erforderlich. Gef. Anfragen ernstl. Reflektenten unter # 10988 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10409] In kl. westf. Städtchen ist *rentabl. Zeitungsverl.* (17. Jahrg.) m. *Druckerei* inkl. Grundstück m. Garten zum Preise von *65 000 M. zu verkaufen.* Anzahlung *15-20 000 M.* Reingewinn 1897 circa *10 000 M.* Gef. Anfragen erb. unter 364. Dresden.

Julius Bloem.

[9572] In einer lebhaften Stadt der Provinz Pommern ist eine seit 40 Jahren bestehende *flottgehende Sortiments-Buchhandlung* wegen Uebernahme eines Verlagsgeschäfts möglichst bald zu verkaufen. *Umsatz 35 000 M.* Reingewinn über *6000 M.* *Kaufpreis 28 000 M.*, bar *26 000 M.*

Angebote von *Selbstreflektenten* befördert unter # 9572 die Geschäftsstelle des B.-V.

[9118] In einer kleineren Stadt der Provinz Hannover ist eine in bester Entwicklung begriffene *Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung* wegen Mangels an Betriebskapital sofort zu verkaufen. — Der von Jahr zu Jahr steigende Umsatz betrug 1896 *16 700 M.* mit über *3000 M.* Reingewinn. Wert des festen Lagers und Inventars ca. *6800 M.* *Kaufpreis 9500 M.*

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

## Kaufgesuche.

[5880] *Kapitalkräftige, jüngere Verlags-handlung* sucht behufs *Erweiterg.* einen ganzen Verlag oder einzelne gangbare Artikel gegen sofortige *Barzahlung* zu erwerben. *Medizin, Pädagogik, Technologie* bevorzugt, *Fachzeitschrift* erwünscht. *Angeb. unter # 5880* an d. *Geschäftsstelle d. B.-V.*

## Teilhaber Gesuche.

[1234] Für e. grosses *Sortiments- u. Kunstgesch.* mit e. nachweislich *jährl. Barumsatz* von ca. *100 000 M.* wird ein *kapitalkräftiger Teilhaber* gesucht. *Angebote* unter 1234 an die *Geschäftsstelle* des B.-V. erbeten.

## Fertige Bücher.

[10796] In meinem Verlage ist *soeben* erschienen der I. Band eines auf *4-5* Bände berechneten Werkes:

Monich, W.,

Amrichter a. D. zu Schwerin i/M.:

## Hilfsmittel

zum Studium

## des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Preis brosch. 3 M., geb. 3 M. 75 J.

In Rechnung. 25%, bar 30%.

Bitte zu verlangen, wo nicht bereits gesehen.

Hochachtungsvoll

Neubrandenburg, 27. Februar 1898.

Paul Christiansen.

[10980] Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß die

## Charitas,

*Beitschrift für Werke der Nächstenliebe*  
im katholischen Deutschland,

jetzt in unserm Verlage erscheint und daß die Expedition von unserm Kommissionär, Herrn *F. Boldmar* in Leipzig, erfolgt. Wir haben von der *Derder'schen Verlags-handlung* auch die Jahrgänge I. II., die aber nicht mehr komplett vorrätig sind, übernommen.

Hochachtungsvoll

Freiburg i/Br., den 1. März 1898.

Geschäftsstelle des Charitasverbandes.